



CLONMACNOISE CASTLE

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Irland](#) | [Provinz Munster](#) | [County Offaly](#) | [Clonmacnoise](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)












Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Eine der unverwechselbarsten Burgen Irlands, allein wegen ihrer sensationellen Lage mit Blick auf den River Shannon und wegen ihres spektakulären Aussehens und Verfallszustands. Erbaut zur Kontrolle des benachbarten Klosters Clonmacnoise, des Flusses und vorbeiführender Verkehrswege ist die Ruine dennoch relativ unerforscht.

Informationen für Besucher

	<p>Geografische Lage (GPS) WGS84: 53°19'31.7" N, 7°59'21.5" W Höhe: 40 m ü. NN</p>
	<p>Topografische Karte/n nicht verfügbar</p>
	<p>Kontaktdaten k.A.</p>
	<p>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung Stark verfallende Burgruine, die wegen akuter Einsturzgefahr eingezäunt und nur zu umrunden ist.</p>
	<p>Anfahrt mit dem PKW Clonmacnoise ist in ca. 1 1/2 Std. Fahrzeit von Dublin zu erreichen, über die Autobahn M4, dann M6. In Moate verlässt man die Autobahn, über die R446 und dann R444 geht es nach Clonmacnoise. Kostenlose Parkplätze an der berühmten Klosteranlage gleich daneben.</p>
	<p>Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.</p>
	<p>Wanderung zur Burg k.A.</p>
	<p>Öffnungszeiten Besichtigung jederzeit möglich.</p>
	<p>Eintrittspreise kostenlos</p>



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



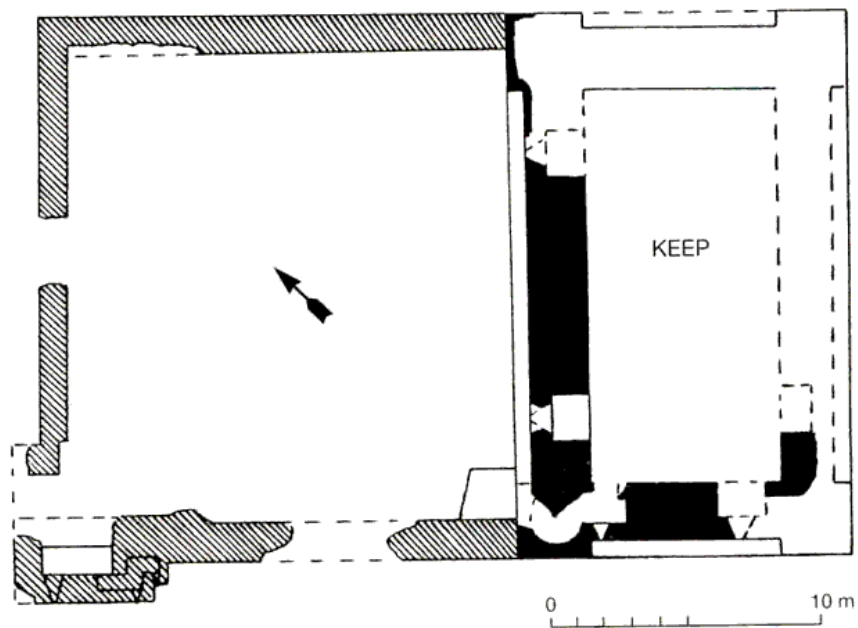
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Metternich, Wolfgang - Burgen in Irland | Darmstadt, 1999
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1212/1214

Vermuteter Zeitraum für die Anlage eines ersten anglo-normannischen Ringworks. Danach wurde vermutlich schon der steinerne Keep angelegt, offensichtlich um das seit dem 6. Jh. existierende benachbarte Kloster zu beherrschen, das als kirchen- und machtpolitisches Zentrum an wichtigen Verkehrswegen und einer Grenzlinie zwischen den alten irischen Königreichen Leinster, Meath und Connacht lag. Vereinzelt wird von Forschern auch angenommen, die Burg sei auf einer früheren Motte errichtet. Die Burg wurde dabei demonstrativ auf dem Boden des Klosters an der Stelle des alten Abhauses erbaut. Die Burg war bis 1230 in königlichem Besitz. Der Keep hatte 3 Stockwerke (evtl. zunächst 2, die später aufgestockt wurden) und dürfte später zum Wohnturm umfunktioniert worden sein.

16. Jh.

Die umliegende Ringmauer, ein "Bawn" (also ein ummauerter Vorhof), wird erbaut.

1650

Clonmacnoise Castle wird von Cromwells Truppen gesprengt.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Fry, Plantagenet Somerset - Castles of Britain and Ireland | New York, 1996 | S. 206

Metternich, Wolfgang - Burgen in Irland | Darmstadt, 1999

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.megalithicireland.com

Webseite über das Clonmacnoise Castle

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.03.2016 [CR]

IMPRESSUM

© 2016



Gefällt mir 131



Folgen 129 Follower